

Module Handbook (<https://modhb.uni-kl.de/>)

TUK (<https://www.uni-kl.de>) MODHB (<https://modhb.uni-kl.de/>) Homepage (/)

Notes on the module handbook of the department Social Sciences

Die hier dargestellten Studiengang-, Modul- und Kursdaten des Fachbereichs Sozialwissenschaften [SO] befinden sich noch in Entwicklung und sind nicht offiziell.

Die offiziellen Modulhandbücher finden Sie unter <https://www.sowi.uni-kl.de/studium/> (<https://www.sowi.uni-kl.de/studium/>)

Course SO-03-34.2000-K-2

Pedagogical Interaction (2S, 3.0 LP)

Course Type

SWS	Type	Course Form	CP (Effort)	Presence-Time / Self-Study
2	S	Seminar	3.0 CP	28 h / 62 h
(2S)			3.0 CP	28 h / 62 h

Basedata

SWS	2S
CP, Effort	3.0 CP = 90 h
Position of the semester	1 Sem. in WiSe
Level	[2] Bachelor (Fundamentals)
Language	[DE] German
Lecturers	Schiefner-Rohs, Mandy, Prof. Dr. (PROF DEPT: SO) (/staff/422/) + further Lecturers of the department Social Sciences
Area of study	[SO-PAED] Educational Science
Lifecycle-State	[NORM] Active

Possible Study achievement

- Verification of study performance: **excerpts**
- Examination number (Study achievement): 37263 ("Pädagogische Interaktion")
- Details of the examination (type, duration, criteria) will be announced at the beginning of the course.

Die Leistungsüberprüfung erfolgt in Form von Exzerpten. Sie kann an die regelmäßige Anwesenheit und Mitarbeit in den Lehrveranstaltungen gekoppelt sein.

Contents

Theorien der Kommunikation und Interaktion (unter besonderer Berücksichtigung der Lehrer*innen-Schüler*innen-Interaktion), Berücksichtigung non- und paraverbaler Kommunikation, Regeln der Gesprächsführung sowie Grundsätze des Umgangs miteinander, die in Unterricht, Schule und Elternarbeit, Initiierung von Motivation, konstruktive Konfliktbearbeitung und Gewaltprävention

Competencies / intended learning achievements

Studierende

- Sind in der Lage, den Kern pädagogischer Interaktion zu beschreiben.
- wissen, was Interaktions- und Kommunikationsprozesse in der Schule ausmachen und können dieses Wissen nutzen, um eigene Lehr-Lernsettings zu gestalten.
- verfügen über Grundkenntnisse zur Erklärung von Interaktions- bzw. Kommunikationsabläufen im Kontext von Unterricht und Schule und können non- und paraverbale Kommunikationsinhalte berücksichtigen und reflektieren;
- können Konflikte analysieren, konstruktiv mit ihnen umzugehen und sie in die Unterrichtskommunikation einzubeziehen;
- wissen um die Bedeutung von Kooperations- und Teamkompetenz und können diese in praxisorientierten Szenarien zu entwickeln.
- haben einen Überblick darüber gewonnen, was Grundbegriffe, Theorien und Konzepte, aber auch Methoden sind, die in der Pädagogik zur Beschreibung und (empirischen) Untersuchung von Interaktion angewendet werden.
- Lernen durch die eigene Beschäftigung mit Fällen, sich pädagogischen Fragestellungen theoretisch zu nähern.

Im Vordergrund steht der wissenschaftliche Kompetenzerwerb,

- durch die Lektüre wissenschaftlicher Texte und Studien sowie deren Übertragung auf konkrete Fälle
- durch Hinterfragen der Schriften (kritisches Denken) und
- durch den Aufbau eigener Wissensstrukturen (im Sinne des forschenden Lernens).

Literature

Bohnsack, R. (1995). Interaktion und Kommunikation. In H. Korte & B. Schäfers (Hrsg.), Einführung in Hauptbegriffe der Soziologie (S. 35-57). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Herzog, W. (2009). Schule und Schulklasse als soziale Systeme. In R. Becker (Hrsg.), Lehrbuch der Bildungssoziologie: Für Caterina (S. 155-194). Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Pörksen, B., & Schulz von Thun, F. (2014). Kommunikation als Lebenskunst: Philosophie und Praxis des Miteinander-Redens (1. Aufl.). Auer. Schäfer, K. (2004). Kommunikation als Grundbegriff der Pädagogik (4. [[MISSING TEXT]]). Fernuniv., Fachbereich Kultur- und Sozialwiss.

Schäfer, K. (2005). Kommunikation und Interaktion: Grundbegriffe einer Pädagogik des Pragmatismus (1. Aufl.). VS, Verl. für Sozialwissenschaften.

Schelle, C., Rabenstein, K., & Reh, S. (Hrsg.). Unterricht als Interaktion: Ein Fallbuch für die Lehrerbildung (S. 133-143). Klinkhardt.

Schulz von Thun, F. (2008). (2008). Störungen und Klärungen: Allgemeine Psychologie der Kommunikation (46. Aufl.). Vogel, I. C. (2013). Kommunikation in der Schule. Klinkhardt.

Materials

Die Veranstaltung „Pädagogische Interaktion“ folgt einem forschungsorientierten Konzept. Dies zielt darauf ab, dass Studierende mit Studienbeginn Einblicke in pädagogische Forschung erhalten und mithilfe begleitender Aufgabenstellungen selbst forschend tätig werden. Konkret werden sie 3 individuelle Aufgaben während des laufenden Semesters bearbeiten und Kolleg*innen Rückmeldungen geben.

Zur Organisation der Vorlesung kommt OLAT zum Einsatz. Es ist der Dreh- und Angelpunkt der Veranstaltung: Hier finden Sie jegliche Dokumente, die in der Vorlesung zum Einsatz kommen, sowie weiterführende Links, Arbeitsaufträge, Möglichkeiten

zum kollaborativen Lernen usw.

OLAT wird nicht nur als Ablagemöglichkeit für Dokumente verstanden, sondern auch als zentrale Kontaktfläche zwischen Lehrenden und Studierenden. Die zum Seminar gehörigen Seiten werden von der Dozentin nach und nach freigeschaltet. Sie können diese zu Vorlesungsbeginn nicht sehen.

Registration

Anmeldung zu den Prüfungs- und Studienleistungen über QIS, Anmeldungen zu den Lehrveranstaltungen über KIS

Requirements for attendance (informal)

None

Requirements for attendance (formal)

None

References to Course [SO-03-34.2000-K-2]

Module	Name	Context	
[SO-03-142-M-2 (/mhb/modules/SO-03-142-M-2/)]	Didactics, Media, Communication	WP: Obligation to choose in Obligatory-Modulteil #B	2S, 3.0 LP
[SO-07-1141-M-1 (/mhb/modules/SO-07-1141-M-1/)]	Erziehungswissenschaft	P: Obligatory	2S, 3.0 LP